



Ophthalmologie und Homöopathie

mit Yves Laborde, HP

ärztliche Kursleitung: Dr. med. Kerstin Günther-Hardt

Neben den Miasmatischen Fortbildungen bieten wir 2019 drei weitere Seminare mit Yves Laborde an:

Ophthalmologie und Homöopathie

Hinter ophthalmologischen Erkrankungen wie Konjunktivitis, Blepharitis, Katarakt, Glaukom, Iritis, Retinopathie und anderen verbergen sich chronische Miasmen – erworbene oder hereditäre.

Die meisten ophthalmologischen Erkrankungen gehören im Sinne der Homöopathie zu den einseitigen Krankheiten und verlangen gute und seriöse Arzneimittelkenntnisse. Dazu gehören klinische Rubriken, speziell ophthalmologische klinische Rubriken, die meist in den gewöhnlichen Repertorien fehlen. Miasmatisches, Materia Medica und klinische Rubriken werden die Schwerpunkte dieses Seminars sein.

Ophthalmologie und Homöopathie	
Nummer	19113
Termin	Fr. / Sa. / So. 29.11 – 01.12.2019
Seminarort:	Akademie für Homöopathie, Grubmühlerfeldstr. 14a, 82131 Gauting (bei München)
Unterrichtszeiten	Fr. 13.00 – 17.00 Uhr Sa. 09.00 – 17.00 Uhr, So. 09.00 – 16.30 Uhr
Gebühren	330 € / 300 € / 270 € Normalpreis / BKHD-, VKHD-Mitglieder, Studenten / Mitglieder Homöopathie-Forum
Es werden 18 UE Homöopathie-Fortbildung bestätigt. Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der BLÄK und dem DZVhÄ beantragt.	

Seminarablaufplan

Freitag	13:00 – 17:00 Uhr	Einführung und Theoretische Grundlagen
Samstag	9:00 – 12:00 Uhr	Theoretische Grundlagen und Differentialdiagnose
	12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
	13:00 – 17:00 Uhr	Differentialdiagnose
Sonntag	9:00 – 12:00 Uhr	Materia Medica: Mittelbilder homöopathischer Arzneien mit Wirkort und Wirkweise
	12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
	13:00 – 16:30 Uhr	Materia Medica: Mittelbilder homöopathischer Arzneien mit Wirkort und Wirkweise

Jeweils nach 50 Minuten Vortrag findet eine 10-minütige Pause zur Regeneration statt.

Yves Laborde arbeitet in seiner Praxis für Homöopathie in Heidelberg. Lange und enge Zusammenarbeit mit Gerhard Risch. Langjährige Lehrtätigkeit mit den Schwerpunkten der chronischen Miasmen und der klinischen Materia Medica.

Autor wissenschaftlicher Publikationen:

- Die hereditären chronischen Krankheiten Band I (gemeinsam mit Gerhard Risch) und Band II
- Gynäkologie und Homöopathie
- Onkologie und Homöopathie

Dr. med. Kerstin Günther-Hardt

Studium der Humanmedizin, Fachärztin für Praktische Medizin
Tätig in eigener Privatpraxis in Biberach
Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)
Mitglied im Zentralverein homöopathischer Ärzte

seminare@homoeopathie-akademie.de, <http://www.homoeopathie-akademie.de/>